

Osram GmbH, München, vertreten durch

ams-OSRAM AG
Philipp Plathner
Schloß Premstätten, Tobelbader Straße 30
8141 Premstätten

Geschäftszahl: 2026-0.575.891

Prüfnummer:  K2620*01
Genehmigungszeichen:  K2620*01

BMIMI - IV/ST5 (Technisches Kraftfahrwesen)
Typengenehmigung@bmimi.gv.at

Dipl.-HTL-Ing. DI (FH) Stefan Klaus
Sachbearbeiter

stefan.klaus@bmimi.gv.at
+43 (1) 71162 659053
Postanschrift: Postfach 201, 1000 Wien
Büroanschrift: Radetzkystraße 2, 1030 Wien

E-Mail-Antworten sind bitte unter Anführung
der Geschäftszahl an oben angeführte E-Mail-
Adresse zu richten.

Wien, 14. Juli 2026

B E S C H E I D

über die Erweiterung der Anerkennung einer ausländischen Genehmigung einer Type von Teilen und Ausrüstungsgegenständen für Kraftfahrzeuge oder Anhänger gem. § 35 Abs. 4 KFG 1967

Spruch:

Das Bundesministerium für Innovation, Mobilität und Infrastruktur erkennt gemäß § 35 Abs. 4 des Kraftfahrgesetzes 1967, unter den im Punkt Bedingungen angeführten Bedingungen und Auflagen, die im Anhang beschriebene Genehmigung einer Type einer Leuchte (Allgemeine Bauartgenehmigung mit der Nr. K2620*01 des Kraftfahrt-Bundesamtes) für die Dauer der Geltung dieser Genehmigung an. Die Anerkennung gilt für alle Ausführungsformen, welche von der Genehmigung im Anhang umfasst sind.

Firmenmäßige Typenbezeichnung:	H9-LED
Name und Wohnort des Erzeugers:	Osram GmbH Marcel-Breuer-Straße 4 D-80807 München

Bedingungen:

Die Bedingungen und Auflagen der Allgemeinen Bauartgenehmigung des Kraftfahrt-Bundesamtes mit der Nr. K2620*01 im Anhang sind bei der Verwendung in Österreich einzuhalten, insbesondere gilt:

- Die Austauschlichtquelle Osram H9-LED, Typ: H9-LED, darf nur zur Verwendung gemäß Anlagen 1, 1A-1C zum Prüfbericht Nr. 25-00052-CM-GBM-01 vom 27.03.2026 unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.
- Im Übrigen gelten die im beiliegenden Prüfbericht (Nr. 25-00052-CM-GBM-01) nebst Anlagen der TÜV SÜD Auto Service GmbH, D-80686 München, vom 27.03.2026 festgehaltenen Angaben.
- Der/die Fahrzeuglenker/in hat eine Abschrift dieses Bescheids (ohne dessen Anhang) mit der Allgemeinen Bauartgenehmigung (ABG) des Kraftfahrt-Bundesamtes (KBA) mit der Nr. K2620*01 und die Anlagen 1, 1A-1C (zumindest den Teil des Verwendungsbereiches, aus dem die Genehmigung für den Fahrzeugtyp in dem das Bauteil verbaut ist, eindeutig hervorgeht) zum entsprechenden Prüfbericht mitzuführen.
- Der Anhang ist Bestandteil dieses Bescheides.

Begründung:

Bei der durchgeführten Prüfung wurde festgestellt, dass die zu genehmigende Type den Bestimmungen des Kraftfahrgesetzes 1967 und der Kraftfahrgesetz-Durchführungsverordnung 1967 entspricht und das ausländische Verfahren bei der Genehmigung und der Festsetzung des Genehmigungszeichens dem inländischen Verfahren gleichwertig ist. Die ausländische Genehmigung war daher spruchgemäß anzuerkennen.

Über die Kostenfrage wird in einem eigenen Kostenbescheid abgesprochen.

Rechtsmittelbelehrung:

Sie haben das Recht gegen diesen Bescheid Beschwerde zu erheben.

Die Beschwerde ist innerhalb von vier Wochen nach Zustellung dieses Bescheides schriftlich bei uns einzubringen. Sie hat den Bescheid, gegen den sie sich richtet, und die Behörde, die den Bescheid erlassen hat, zu bezeichnen. Weiters hat die Beschwerde die Gründe, auf die sich die Behauptung der Rechtswidrigkeit stützt, das Begehren und die Angaben, die erforderlich sind, um zu beurteilen, ob die Beschwerde rechtzeitig eingebracht ist, zu enthalten.

Eine rechtzeitig eingebrachte und zulässige Beschwerde hat aufschiebende Wirkung; das hat zur Folge, dass bis zur abschließenden Entscheidung die gegenständliche Anerkennung nicht erteilt ist.

Die Beschwerde kann in jeder technisch möglichen Form übermittelt werden, mit E-Mail jedoch nur insoweit, als für den elektronischen Verkehr nicht besondere Übermittlungsformen vorgesehen sind.

Die technischen Voraussetzungen und organisatorischen Beschränkungen des elektronischen Verkehrs sind im Internet (<https://www.bmimi.gv.at/impressum/policy.html>) bekanntgemacht.

Bitte beachten Sie, dass der Absender/die Absenderin die mit jeder Übermittlungsart verbundenen Risiken (z.B. Übertragungsverlust, Verlust des Schriftstückes) trägt.

Hinweise:

Gemäß der Verordnung des Bundesministeriums für Finanzen betreffend die Gebühr für Eingaben beim Bundesverwaltungsgericht sowie bei den Landungsverwaltungsgerichten (BuLVwG-EGebV), BGBl. II Nr. 387/2014 idgF, beträgt die Höhe der Gebühr für Beschwerden 50 Euro. Die für einen von einer Beschwerde gesondert eingebrachten Antrag (samt Beilagen) auf Ausschluss oder Zuerkennung der aufschiebenden Wirkung einer Beschwerde zu entrichtende Gebühr beträgt 25 Euro.

Die Gebühr ist unter Angabe des Verwendungszwecks durch Überweisung auf das Konto des Finanzamtes für Gebühren, Verkehrssteuern und Glücksspiel (IBAN: AT83 0100 0000 0550 4109, BIC: BUNDATWW) zu entrichten. Die Entrichtung der Gebühr ist durch einen von einer Post-Geschäftsstelle oder einem Kreditinstitut bestätigten Zahlungsbeleg in Urschrift nachzuweisen. Dieser Beleg ist der Eingabe anzuschließen.

Für den Bundesminister:
DI Dr. Friedrich Forsthuber



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Bauartgenehmigung (ABG) National Type Approval for specific technical parts

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22a Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) in Verbindung mit der Verordnung über die Prüfung und Genehmigung der Bauart von Fahrzeugteilen sowie deren Kennzeichnung (Fahrzeugteilverordnung - FzTV) für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Austauschlichtquelle H9-LED

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22a Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) and Verordnung über die Prüfung und Genehmigung der Bauart von Fahrzeugteilen sowie deren Kennzeichnung (Fahrzeugteilverordnung - FzTV) for a type of the following approval object

Replacement light source H9-LED

Genehmigungsnummer: **K 2620*01**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:
Holder of the approval:
OSRAM GmbH
DE-80807 München
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If any, name and address of representative:
Entfällt
Not applicable
3. Gegebenenfalls abweichender Produzent:
If any, different producer:
Entfällt
Not applicable
4. Typ:
Type:
H9-LED

elektronisch gesiegelt
Kraftfahrt-Bundesamt
15.04.2026
05:09:57 UTC
Typgenehmigung



K2620



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Genehmigungsnummer: **K 2620*01**

Approval number:

5. Prüfzeichen:
Approval sign:
 **K 2620**
6. Anbringungsstelle des Prüfzeichens:
Position of the approval sign:
Auf dem Lampenkörper (detaillierte Information siehe Zeichnung)
On the lamp body (for detailed information see drawing)
7. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
TÜV SÜD Auto Service GmbH
DE-80686 München
8. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
27.03.2026
9. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
25-00052-CM-GBM-01
10. Verwendungsbereich:
Range of application:
Siehe Prüfbericht, Anlagen 1, 1A - 1C
See test report, enclosures 1, 1A - 1C
11. Bemerkungen:
Remarks:
Es gelten die im o.g. Prüfbericht nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.
The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.

Der Fahrzeugführer hat den Abdruck der Allgemeinen Bauartgenehmigung mitzuführen.
The vehicle driver has to carry the print of the National Type approval with him.
12. Die Genehmigung wird **erweitert**
Approval is **extended**



Kraftfahrt-Bundesamt

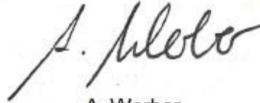
DE-24932 Flensburg

Genehmigungsnummer: **K 2620*01**

Approval number:

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (gegebenenfalls):
Reason(s) for the extension (if any):
Die Schweinwerfernummer und Fernlichtkennzahl in Anlage 1B wurde berichtigt
The headlamp no. and reference mark in enclosure 1B was corrected

Der Verwendungsbereich wurde aktualisiert
The range of application was updated
14. Ort: **DE-24932 Flensburg**
Place:
15. Datum: **14.04.2026**
Date:
16. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:


A. Werber



Anlagen:
Enclosures:
Gemäß Inhaltsverzeichnis
According to index



Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **K 2620*01**
Approval No.

Ausgabedatum: **27.11.2025** letztes Änderungsdatum: **14.04.2026**
Date of issue: last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal

Prüfbericht(e) Nr.:	Datum:
Test report(s) No.:	Date
25-00052-CM-GBM-00	21.08.2025
25-00052-CM-GBM-01	27.03.2026

Beschreibungsbogen Nr.:	Datum:
Information document No.:	Date
Austausch-Lichtquelle H9-LED	08.07.2025
Austausch-Lichtquelle H9-LED	23.03.2026

Liste der Änderungen:	Datum:
List of modifications:	Date
Siehe Prüfbericht, Anlage 0	27.03.2026
See test report, Enclosure 0	



Nummer der Genehmigung: **K 2620*01**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:



Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet. Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen. Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Approval No.: K 2620*01

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**



ANLAGE 1
 ENCLOSURE 1

Verwendungsbereich Übersicht / Application range overview

		Seiten / Pages
Anlage / Enclosure 1:	Auflagen / Hinweise zum Verwendungsbereich / Requirements / remarks to application range	1
Anlage / Enclosure 1A	Verwendungsbereich Ford	1
Anlage / Enclosure 1B	Verwendungsbereich VAG	1
Anlage / Enclosure 1C	Verwendungsbereich Volvo	1



ANLAGE 1
 ENCLOSURE 1

Auflagen / Hinweise zum Verwendungsbereich / Requirements / remarks to application range

- anzuwenden bei Fahrzeugen ohne Funktionsausfallerkennung für Abblendlicht bzw. Fernlicht /
to be used on vehicles ohne Funktionsausfallerkennung for passing- or driving-beam
- anzuwenden bei Fahrzeugen mit Funktionsausfallerkennung für Abblendlicht bzw. Fernlicht /
to be used on vehicles with function failure detection for passing- or driving-beam
- Die angegebene Fernlichtkennzahl I_M mit H9-LED weicht von der Angabe auf dem Scheinwerfer ab.
Die zulässige Summe der Fernlichtkennzahlen aller Fernlichtscheinwerfer darf 100 nicht überschreiten. /
The specified reference mark I_M of the driving beam headlamp with H9-LED is different from the marking on the headlamp.
The permissible sum of the reference marks of all driving beam headlamps shall not exceed 100.



ANLAGE 1A ENCLOSURE 1A

Verwendungsbereich Ford / Application range Ford

Verbaut in folgenden Fahrzeugen / Installed in the following vehicles:							
Lfd. Nr. Fahrzeug	Scheinwerfer-Genehmigung Nr.	Variante Austausch Lichtquelle	Auflagen / Hinweise	Hersteller	Fahrzeugtyp (Genehmigungsnr.)	Handelsbezeichnung	Abblendlicht (A) / Fernlicht (F); [FK] *
No. of vehicle	Headlamp approval no.	Variant replacement light source	Requirements / Remarks	Manufacturer	Vehicle type (no. of homologation)	Trade name	Passing-beam (A) / Driving-beam (F); [FK] *
1)	E9 22821	100	1)3)	FORD (D)	DFK (e13*2007/46*2188*..)	Kuga	F [27,5]
2)					DM2 (e13*2001/116*0109*..)		

*) FK= Fernlichtkennzahl I_M (ggfs. erhöht mit H9-LED) / FK = Reference mark I_M (possibly increased with H9-LED)

Bundesministerium
Innovation, Mobilität
und Infrastruktur

K2620



ANLAGE 1B ENCLOSURE 1B

Verwendungsbereich VAG / Application range VAG

Verbaut in folgenden Fahrzeugen / Installed in the following vehicles:							
Lfd. Nr. Fahrzeug	Scheinwerfer-Genehmigung Nr.	Variante Austausch Lichtquelle	Auflagen / Hinweise	Hersteller	Fahrzeugtyp (Genehmigungsnr.)	Handelsbezeichnung	Abblendlicht (A) / Fernlicht (F); [FK] *
No. of vehicle	Headlamp approval no.	Variant replacement light source	Requirements / Remarks	Manufacturer	Vehicle type (no. of homologation)	Trade name	Passing-beam (A) / Driving-beam (F); [FK] *
1)	E8 8526	100	1)3)	VOLKSWAGEN-VW (D)	AU (e1*2007/46*0623*..)	Golf	F [27,5]
2)					AUV (e1*2007/46*0627*..)	Golf Variant	
3)	E9 11464	100	1)3)		3C (e1*2001/116*0307*..)	Passat	F [30]

*) FK= Fernlichtkennzahl I_M (ggfs. erhöht mit H9-LED) / FK = Reference mark I_M (possibly increased with H9-LED)

Bundesministerium
Innovation, Mobilität
und Infrastruktur

K2620



ANLAGE 1C
 ENCLOSURE 1C

Verwendungsbereich Volvo / Application range Volvo

				Verbaut in folgenden Fahrzeugen / Installed in the following vehicles:			
Lfd. Nr. Fahrzeug	Scheinwerfer-Genehmigung Nr.	Variante Austausch Lichtquelle	Auflagen / Hinweise	Hersteller	Fahrzeugtyp (Genehmigungsnr.)	Handelsbezeichnung	Abblendlicht (A) / Fernlicht (F); [FK] *)
No. of vehicle	Headlamp approval no.	Variant replacement light source	Requirements / Remarks	Manufacturer	Vehicle type (no. of homologation)	Trade name	Passing-beam (A) / Driving-beam (F); [FK] *)
1)	E9 6703	100	1)3)	VOLVO (S)	M (e4*2001/116*0076*..)	V40	F [25]
2)	E9 11011	100	1)		D (e9*2001/116*0068*..)	XC60	F [25]

*) FK= Fernlichtkennzahl I_M (ggfs. erhöht mit H9-LED) / FK = Reference mark I_M (possibly increased with H9-LED)

	Hinweis	Dieses Dokument wurde amtssigniert.
	Datum	2026-07-15T07:54:13+02:00
	Seriennummer	2069212815
	Aussteller-Zertifikat	CN=a-sign-corporate-07,OU=a-sign-corporate-07,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Prüfinformation	Informationen zur Prüfung des elektronischen Siegels bzw. der elektronischen Signatur finden Sie unter: https://www.signaturpruefung.gv.at/